

GORSE

Stechginster



Über die Pflanze

Der bis zu 2 m hohe dornige Strauch bevorzugt steinige Böden, trockene Weiden und Heideland, jedoch meidet er kalkhaltige Böden. Der Stechginster blüht bereits im Winter ab Februar und widersteht dem Schnee und der Kälte.

Negativer Gemütszustand

Gorse-Charaktere sehen pessimistisch in die Zukunft und können sich auf nichts mehr freuen. Sie sind hoffnungslos, haben innerlich aufgegeben und zerstören durch ihre negative Sichtweise ihre Zukunftsperspektiven.

Positives Entwicklungspotenzial

Gorse weckt in einem wieder die Hoffnung und den Glauben auf Besserung. Man verändert seine Grundhaltung und wird wieder lebensbejahend und optimistisch. Man bekommt die Kraft, Schwierigkeiten zu überwinden und den Mut, sich allen Konflikten zu stellen.

Bei Kindern und Jugendlichen

Resignation, Hoffnungslosigkeit. Das Kind hat die Hoffnung aufgegeben. Es spricht dabei aber nicht über seine Probleme. Es wirkt verschlossen und niedergeschlagen bockig. Als Ursache des Verhaltens kommen körperliche Misshandlungen, finanzielle Nöte oder lieblose Behandlung in Frage. Der Heranwachsende befindet sich in einer schwierig zu beeinflussenden Situation. Gorse kann Kindern und Jugendlichen den Anstoß geben, wieder Hoffnung zu fassen und aus ihrer Resignationsecke hervorzutreten.

Zitat von Dr. Bach

Very great hopelessness, they have given up belief that more can be done for them. Under persuasion of to please others they may try different treatments, at the same time assuring those around that there is so little hope of relief. Those who are easily discouraged. They may be progressing well in illness, or in the affairs of their daily life, but any small delay or hindrance to progress causes doubt and soon disheartens them. (The 12 Healers and other remedies, 1936)

Tiefe Hoffnungslosigkeit; diese Menschen haben den Glauben verloren, dass man ihnen noch helfen kann. Um anderen einen Gefallen zu tun, probieren sie vielleicht noch verschiedene Behandlungsformen aus, versichern aber dabei ihren Mitmenschen, dass die Hoffnung auf Linderung nur ganz gering ist. Für die, die leicht zu entmutigen sind. Sie können gute Fortschritte machen bei Krankheit oder in Angelegenheiten des täglichen Lebens, aber jede kleine Verzögerung oder Behinderung verursacht Zweifel und entmutigt sie bald.



Auszug aus dem Buch:
„Alle Kraft der Bachblüten“
von Dr. Klaus Huck

